



# Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

## MITTEILUNGSBLATT

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 15.09.2020** findet **um 19:30 Uhr** die nächste öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderats **im Sitzungssaal, Hauptstraße 29** statt.

Es wird nachfolgende Tagesordnung beraten:

##### Öffentlich:

1. Protokollverlesung
2. Vergabe Ingenieurleistungen Verlegung Leerrohr für den Breitbandausbau in Unteressendorf
3. Kalkulation Bauplatzpreise Baugebiet Kreuzäcker II, Hochdorf
4. Baugesuche
  - a) Bauvoranfrage - Errichtung eines Wohnhauses für bis zu 3 Wohneinheiten - Flst. Nr. 48, Erlenweg 7, 88454 Hochdorf
  - b) Neubau eines Lager- und Geräteschuppens, Flst. Nr. 93, Appendorfer Straße, Schweinhausen
  - c) Neubau einer Montage- und Lagerhalle - Flst. Nr. 233/1, Am Bahnhof 7, Unteressendorf
  - d) Neubau einer Terrassenüberdachung - Flst. Nr. 341/18, Alamannenweg 9, Hochdorf
  - e) Anbau einer Garage - Flst. Nr. 391/1, Bahnhofstraße 27, Hochdorf
  - f) Erweiterung des Garagenvordaches - Flst. Nr. 162, Schulgasse 4, Unteressendorf
5. Endausbau Braunenöschle II und Stockäcker VI
6. Einziehung Flurstück 350/1
7. Kandidatenvorstellung Bürgermeisterwahl - Durchführung und Ablauf
8. Fragen aus dem Gemeinderat an die Verwaltung
9. Bekanntgaben und Verschiedenes

#### Erläuterungen zur öffentlichen Tagesordnung:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der kommenden Gemeinderatssitzung werden folgende öffentliche Tagesordnungspunkte behandelt, die wir Ihnen hier gerne kurz vorstellen:

##### TOP 2

Gemäß dem Grundsatzbeschluss des Kreistages ist die Gemeinde zur Mitverlegung eines Leerrohres für spätere FTTB-Anschlüsse verpflichtet.

Der Gemeinderat berät über die Vergabe der Ingenieurleistungen zum Straßenausbau im Auftrag des Regierungspräsidiums und zum Ausbau der Breitbandstruktur für das Ingenieurbüro Max Huchler.

##### TOP 3

Der Gemeinderat entscheidet über die Bauplatzpreise für Einfamilienhäuser und eines Mehrfamilienhauses im Baugebiet Kreuzäcker II, Hochdorf.

##### TOP 4

Die Baugesuche werden in der Sitzung vorgetragen. Der Gemeinderat entscheidet über das gemeindliche Einvernehmen.

##### TOP 5

Die Baugebiete Braunenöschle II und Stockäcker VI sind nun fast vollständig bebaut, sodass der Endausbau (Feinbelag und Straßenbeleuchtung) ausgeschrieben und beauftragt werden kann.

Der Gemeinderat berät über die Beauftragung des Endausbaus.

##### TOP 6

Der Weg mit der Flurstücksnummer 350/1, Gemarkung Schweinhausen, soll gem. § 7 Straßengesetz eingezogen werden. Eine Straße kann demnach eingezogen werden, wenn sie für den Verkehr entbehrlich ist oder wenn überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Einziehung erforderlich machen. Der Gemeinderat entscheidet über die Einziehung.

##### TOP 7

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.08.2020 die Vertagung des Tagesordnungspunktes „Kandidatenvorstellung“ beschlossen.

Dabei war zum einen die Überlegung, die Vorstellung in der Gemeindehalle Hochdorf durchzuführen und in der Gemeindehalle Schweinhausen und Unteressendorf live zu übertragen. Der Gemeinderat berät über den Ablauf und die Durchführung.

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung recht herzlich eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

#### Nahwärmenetz Hochdorf

##### Nahwärme-Abschaltung am 16.09.2020

Wegen Reparaturarbeiten in der Heizzentrale am Mittwoch, 16.09.2020 muss die Nahwärmeversorgung an diesem Tag von ca. 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr abgeschaltet werden.

## Ortsschild und Absperrpfosten gestohlen – Gemeinde bittet um Hinweise

Vergangene Woche wurden am Radweg entlang der Bahnlinien zwischen Hochdorf und Unteressendorf ein Stein auf die Seite geschoben und drei Absperrpfosten gestohlen. Ebenso wurde das Ortsschild aus der Halterung geschraubt und entfernt.

Die Gemeinde bittet um Hinweise, falls verdächtige Personen gesehen oder beobachtet wurden.

Gerne können Sie uns für Hinweise telefonisch unter 07355 93020 oder per Mail unter [info@gemeinde-hochdorf.de](mailto:info@gemeinde-hochdorf.de) kontaktieren.

## Bundesweiter Warntag am 10. September 2020

Der bundesweite Warntag findet erstmals am 10. September 2020 statt und wird ab dann jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September durchgeführt. An diesem gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern werden in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel erprobt. Pünktlich um 11:00 Uhr wird zeitgleich in Landkreisen und Kommunen in allen Ländern eine Probewarnung an alle Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender, App-Server) geschickt, die am Modularen Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossen sind. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps (z. B. die Warn-App NINA (Notfall-Informationen- und Nachrichten-App des Bundes)), auf denen Sie die Warnung lesen, hören oder wahrnehmen. Parallel werden auf Ebene der Länder, in den Landkreisen und in den Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Sirenen und Lautsprecherwagen). Nachdem es in den Kommunen kaum mehr Sirenenanlagen gibt, ist es empfehlenswert, sich eine Warn-App wie z.B. „NINA“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe auf das Smartphone zu laden.

Die Probe-Warnung wird um 11:20 Uhr erfolgen. Ziel des bundesweiten Warntags und der Probewarnung ist es, Sie für das Thema „Warnung der Bevölkerung“ zu sensibilisieren, Funktion und Ablauf der Warnung besser verständlich zu machen und auf die verfügbaren Warnmittel (z.B. Sirenen, Warn-Apps, digitale Werbeflächen, Radios) aufmerksam zu machen. So soll die Selbstschutzzfähigkeit der Bevölkerung gestärkt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de) und [www.warnung-der-bevoelkerung.de](http://www.warnung-der-bevoelkerung.de).

## Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

Aufgrund von Bauarbeiten im Zeitraum vom 14.09.2020 bis voraussichtlich 16.10.2020 ist die Hauptstraße in Hochdorf teilweise für den Fahrzeugverkehr gesperrt (Bereich Gemeindehalle bis zur Heinrichburger Straße).

## Hinweis in eigener Sache

## Gemeindekasse geschlossen

Die Gemeindekasse ist am Donnerstag, 17.09.2020 ganztags geschlossen. Am Freitag sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

## Neue Mitarbeiterinnen im Rathaus



Foto: M. Kaeten

Am 01.09.2020 hat Michelle Kaeten die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Hochdorf begonnen. Sie wird in den nächsten 3 Jahren ihrer Ausbildung alle Aufgabenbereiche der Verwaltung kennenlernen und das Rathausteam unterstützen.



Foto: C. Morais Strehl

Zudem hat Candida Morais Strehl zum 07.09.2020 als Sachbearbeiterin in der Finanzverwaltung begonnen. Sie tritt die Nachfolge von Marina Fimpel an, die ins Jugendamt des Landratsamtes Biberach gewechselt hat. Frau Morais Strehl ist im Rathaus unter anderem für die Anlagenbuchhaltung, das Mahnwesen, das Vergabewesen und das Thema Breitband verantwortlich.

Wir freuen uns, die beiden neuen Kolleginnen begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen einen guten Start und viel Freude bei ihrer Arbeit.

## Sorgende Gemeinschaft

### Sorgende Gemeinschaft



Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen? Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.

Telefonnummer: 0152 05213618

Mailadresse: [sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de](mailto:sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de)

Infos auf [www.lebensqualitaet-hochdorf.de](http://www.lebensqualitaet-hochdorf.de)

## Fundsachen

Folgende Gegenstände können während den Öffnungszeiten im Rathaus (Zimmer 0.2) abgeholt werden:

- 1 Schlüssel wurde gefunden im Prozessionsweg in Unteressendorf
- 1 Fingerring ist in der Gaststätte Lindenmühle liegengeblieben.

## Müllabfuhr

14.09. Restmüllabfuhr  
16.09. Papierabfuhr  
17.09. Gelber Sack

### 25.09.2020 von 11:00 Uhr - 11:45 Uhr Problemstoffsammlung beim Feuerwehrgerätehaus Hochdorf

Angenommen werden beispielsweise Arzneimittel, Chemikalien, Energiesparlampen, Farben, Lacke, Spraydosen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden: Altöl, Altreifen und Starterbatterien sowie Problemstoffe aus Betrieben.

Bei Fragen zur Problemstoffsammlung erteilt das Landratsamt gerne Auskunft, unter den Telefonnummern 07351 52-6370 (Kreischemiker Friedrich Pfeiffer) und 52-6133 (Erich Krug).

## Schulnachrichten

Rosenbach Grundschule  
Hochdorf



### Schulstart 2020/2021 an der Rosenbach-Grundschule

Liebe Eltern und Kinder der Rosenbach-Grundschule Hochdorf,

das **neue Schuljahr** beginnt für die Klassen 2, 3 und 4 am Montag, 14. September 2020 um **7:55 Uhr**. Der erste Schultag endet für alle Klassen um **11:15 Uhr**. Eine Betreuung in der 5. Stunde, bzw. Mittagessen und Nachmittagsbetreuung finden statt und wurden bereits zum Ende des alten Schuljahres abgefragt.

**Hausschuhe** bitte ab dem 1. Schultag mitbringen!

Für die **neuen Klassen 1a** und **1b** findet der erste Elternabend am Mittwoch, 16. September um 19:30 Uhr statt. Der **1. Schultag** mit Einschulungsfeier ist am Freitag, 18. September.

Aufgrund der aktuellen Hygiene- und Abstandsbedingungen findet die Einschulungsfeier mit ökumenischem Gottesdienst in der Gemeindehalle statt.

Pro Schulanfänger sind dabei leider nur zwei Erwachsene zugelassen.

Busfahrzeiten	1. Stunde	2. Stunde	Nachmittag
Schweinhausen	7:34 Uhr	8:44 Uhr	13:09 Uhr
Unteressendorf	7:24 Uhr	13:19 Uhr	

Die **Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg** liegt uns allen am Herzen.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind das richtige Verhalten auf dem Schulweg und gehen Sie vor allem auch mit gutem Beispiel voran. Achten Sie dabei bitte nicht nur auf Ihr eigenes Kind, ermahnen Sie, wenn nötig, auch andere Kinder zu richtigem Verhalten.

Fahren Sie Ihr Kind bitte **nur in Ausnahmefällen** mit dem Auto zur Schule. Unsere Gemeinde beteiligt sich an den Kosten für die Fahrkarten der Kinder, bitte nutzen Sie diese sowohl aus ökologischer als auch aus erzieherischer Sicht. Die Zahl der Elterntaxis steigt leider in den letzten Jahren sehr stark an.

Sollten Sie Ihr Kind dennoch mit dem Auto zur Schule fahren oder abholen, halten oder parken Sie bitte in Fahrtrichtung auf der schulnahen Straßenseite (15 m Abstand zur Bushaltestelle). So muss Ihr Kind die Straße nicht überqueren und die andere Straßenseite bleibt für den Verkehr frei.

### Ferien und Feiertage:

Herbstferien	26.10.20 – 30.10.20
Weihnachtsferien	23.12.20 – 08.01.21
Fasnetsferien	15.02.21 – 19.02.21
Osterferien	01.04.21 – 09.04.21
Himmelfahrt	13.05.21 – 14.05.21
Pfingstferien	24.05.21 – 04.06.21
Schützensdienstag	20.07.21
Sommerferien	29.07.21 – 11.09.21

Ich wünsche Ihnen noch sonnige, ruhige und erholsame Ferientage.

Ihr Schulleiter  
Franz Zeh

## Das Landratsamt informiert

### Landratsamt Biberach

#### Ortsübliche Bekanntgabe gem. § 5 Abs. 2 UVPG des Ergebnisses der standortbezogenen Vorprüfung nach § 7 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die Nahwärme Oberland GmbH, Busenberg 5, 88454 Hochdorf hat beim Landratsamt Biberach eine immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung einer **Heizzentrale, bestehend aus einer Verbrennungsmotoranlage mit 844 kWel bzw. Feuerungswärmeleistung von max. 2,025 MW** nach der Ziffer 1.2.2.2 des Anhangs 1 zur 4. BImSchV beantragt.

Die Anlage befindet sich auf dem **Flurstück Nr. 376, Gemarkung Hochdorf** und wurde zunächst aufgrund einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung vom 30.09.2010, Az. 33-106.111-Sm/GemHoc G genehmigt. Unter dem Aktenzeichen 33-106.111-Sm/GemHoc ÄGI wurde am 21.11.2011 die Erweiterung der Wärmeerzeugungsanlage genehmigt.

Aktuell sind an der Anlage - im Wesentlichen - folgende genehmigungspflichtige Änderungen beantragt:

- **Errichtung eines zusätzlichen BHKW-Gebäudes** (Betonbauweise, nord-westlich der bestehenden Energiezentrale auf Flst. 375/5)
- **Erhöhung der Leistung der Verbrennungsmotoranlage**, durch Installation eines zweiten Motors mit 2,105 MW Feuerungswärmeleistung (FWL), **auf insgesamt 4,13 MW (FWL)**
- **Flexibilisierung der Betriebsweise – Parallelbetrieb beider Motoren nur zwischen 6:00 Uhr und 22:00 Uhr**

Die beantragte Änderung ist nach der Ziffer 1.2.2.2 des Anhangs 1 zum Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) standortbezogen UVP-vorprüfungspflichtig.



Es wurde eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelalles gemäß § 9 Abs. IV i.V.m. § 7 Abs. II UVPG durchgeführt. Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass nach § 7 Abs. II, Satz 5 und 6 UVPG für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Es befinden sich Schutzgebiete nach Anhang 3, Ziffer 2.3 des UVPG im potentiellen Einwirkungsbereich des Anlagenstandorts. Es handelt sich um das Landschaftsschutzgebiet Oberes Rißtal (30 m entfernt), das BW Biotop „Baumhecke und Feuchtgebüsch zwischen Hochdorf und Schweinhäusen“ (280 m entfernt) und das FFH Gebiet „Umlachtal und Riß südlich Biberach“

Der Standort der Anlage liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Schupfenäcker I“

Nach Einschätzung der Behörde, aufgrund überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung spezifischer Standortgegebenheiten und aller Stellungnahmen der Fachbehörden wird festgestellt, dass es aufgrund des Änderungsvorhabens zu keiner erheblich nachteiligen Umwelteinwirkung kommen kann, welche nach § 25 Abs. 2 UVPG in der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wäre.

Gemäß § 5 Abs. III, Satz 1 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Landratsamt Biberach,     gez.  
den 08.09.2020             Schmid

## **Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“**

**Aktion Gelbes Band – Der Landkreis rettet Lebensmittel!**  
Mit der Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“, vom 22. bis 29. September, ruft der Landkreis Obstbaumbesitzerinnen und Obstbaumbesitzer dazu auf, ihre Bäume mit einem gelben Band zu markieren. Damit bringt die Besitzerin oder der Besitzer des Baumes zum Ausdruck, dass das Obst von jedermann kostenlos geerntet werden darf. Die Obsternte 2020 wird eine Rekordernte. Im Landkreis hängen die meisten Obstbäume brechend voll mit Früchten. Äpfel, Birnen und Zwetschgen sind dieses Jahr, bedingt durch den warmen und nicht zu trockenen Sommer, die letzten Wochen gereift und sind zur Ernte bereit. Doch oft kann beobachtet werden, dass das Obst bei einigen Bäumen nicht geerntet wird und am Boden faulend verrottet. Die Gründe sind vielseitig dafür: keine Zeit, die Obstbaumbesitzerinnen oder Obstbaumbesitzer sind zu alt, es ist zu viel Obst oder es sind doch sowieso „nur“ Straßenbäume, die keinem zu gehören scheinen.

### **Es muss nicht immer ein „Bio-Apfel“ sein**

Es muss nicht immer ein „Bio-Apfel“ aus anderen Ländern sein. Obst wächst direkt vor der Haustür. Ungespritzt und ungedüngt hat es keine langen Transportwege hinter sich. Besser geht es nicht, da dies eigentlich biologisch und CO<sub>2</sub>-neutral ist. Und zu schade um einfach nur am Boden zu verfaulen.

### **Teilnahme an der Aktion „Gelbes Band“**

Alle Interessierte können also daran teilnehmen, indem sie ihre Bäume und Sträucher mit überschüssigem Obst, farblich mit einem Gelben Band markieren. So können Interessierte, auch ohne vorherige Rücksprache, diese Bäume und Sträucher abernten. Nicht nur Kommunen, nein auch nur private Streuobstwiesenbesitzerinnen und Streuobstwiesenbesitzer sind dazu aufgerufen, um mit dem „Gelben

Band“ eine generelle Freigabe zu signalisieren.

Respektiert werden sollte jedoch, dass nicht eigens mit dem Gelben Band ausgewiesene, kommunale Straßenbäume, nicht einfach selbst beerntet werden dürfen, das ist strafbar. Es genügt meist ein Anruf bei der Gemeinde oder beim Bauhof, um sich dafür die Erlaubnis einzuholen. So hofft der Landkreis auf rege Beteiligung der Kommunen sowie der Bürgerinnen und Bürger bei dieser Aktion, damit das überschüssige Obst genutzt und nicht einfach nur zum Abfall wird.

## **Bildungsbüro:**

### **Landkreis sucht Mentorinnen und Mentoren**

Die Schere zwischen leistungsstarken und lernschwachen Schülerinnen und Schüler hat sich in der pandemiebedingten Zeit der Schulschließungen und des Fernunterrichts weiter geöffnet. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus familiär ohnehin belasteten Situationen haben den Anschluss verloren. Aktuelle Studien des Institutes für Demoskopie Allensbach und der Pädagogischen Hochschule Zug sprechen von 20 Prozent der Schülerinnen und Schüler, die sich sehr passiv zeigten und in den vergangenen Monaten nur wenig gelernt haben. Darüber hinaus geben einige Lehrkräfte an, dass zwischen fünf und zehn Prozent der Schülerinnen und Schüler für sie nicht erreichbar waren. Das Bildungsbüro Landkreis Biberach möchte diese Schülerinnen und Schüler mit einem neuen Mentoring-Programm beim Aufarbeiten des Unterrichtsstoffes unterstützen, um die schulischen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern. Nach einer Einstiegsschulung begleiten ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren Schülerinnen und Schüler beim schulischen Nachholen und fördern sie für die Dauer von sechs Monaten. Abhängig von der persönlichen Präferenz des jeweiligen Mentors, unterstützen diese entweder Kinder aus Grundschulen oder Jugendliche aus Sekundar- sowie Oberstufen im Landkreis. Die Treffen der Tandems finden einmal wöchentlich für zwei bis drei Stunden statt und werden in Absprache mit der Schule vorbereitet.

Als Mentorinnen und Mentoren bewerben können sich offene und zuverlässige Menschen, die Lust haben sich gesellschaftlich einzubringen und im schulischen Rahmen zu engagieren.

Das Programm ist eine gute Anschlussmöglichkeit für jene Schülerinnen und Schüler, die zurzeit die so genannte Lernbrücken besuchen. Dieses Angebot des Kultusministeriums in den letzten beiden Ferienwochen soll Schülern ermöglichen, Lerninhalte zu wiederholen und gezielt an Lernschwierigkeiten zu arbeiten.

Mehr Informationen sind auf der Internetseite der Bildungsregion Landkreis Biberach zu finden ([bildungsregion-biberach.de](http://bildungsregion-biberach.de)). Telefonisch Auskünfte erteilt Daniel Horst unter der Nummer 07351 52-6513; E-Mail [daniel.horst@biberach.de](mailto:daniel.horst@biberach.de)

## **Deutsche Rentenversicherung informiert**

### **Grundrente tritt in Kraft**

Am 01. Januar 2021 tritt die Grundrente in Kraft. Nach mehreren Anläufen über drei Legislaturperioden hinweg (seit 2009) wurde das Grundrentengesetz am 03. Juli 2020 nunmehr beschlossen. Dies bedeutet, dass der Deutschen Rentenversicherung jetzt konkrete Regelungen vorliegen auf deren Basis die Umsetzung erfolgen kann. Das neue Grundrentengesetz ist also das Ergebnis eines komplexen Gesetzgebungsverfahrens und hat einen hohen

Klärungs- und Aufklärungsbedarf. Die Anspruchsprüfung und der zeitliche Rahmen der Umsetzung sind sehr ambitioniert. Für die Rentenversicherung bedeutet das eine „Herkulesaufgabe“. Eine zeitnahe Umsetzung erfordert eine umfangreiche technische Unterstützung mit dem Anspruch, dass die Programme sicher, gesetzeskonform und fehlerfrei sind. Ebenso sind auch die datenschutzrechtlichen Vorschriften einzuhalten. Weiterhin erfolgt erstmalig auch ein Zusammenspiel mit den Finanzämtern bei der Einkommensanrechnung, welches ein hochkomplexes neues Verfahren notwendig macht.

Dies sind jetzt nur ein paar Gesichtspunkte, die im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundrente erwähnt werden.

## Sonstige Mitteilungen

### Schulweg muss sicherer werden, die Polizei kontrolliert

Jedes Jahr verunglücken Kinder auf dem Weg zur Schule oder nach Hause. Im letzten Schuljahr kam ein Kind im Bereich des Polizeipräsidiums Ulm sogar ums Leben. Unfälle auf dem Schulweg zu vermeiden ist eines der Ziele der Polizei. Deshalb kontrolliert sie. 16 Schulwegunfälle registrierte die Polizeiliche Unfallstatistik für den Bereich des Polizeipräsidiums Ulm im vergangenen Schuljahr. Bei diesen Unfällen in den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Göppingen, Heidenheim und in Ulm wurden 14 Kinder verletzt, sieben davon schwer. Ein Kind starb. Die Polizei weiß, dass sich viele Unfälle vermeiden lassen.

Die Polizei schaut in die Autos, in denen Kinder sitzen. Denn viel zu oft sind Kinder nicht oder falsch angegurtet. Im Falle eines Unfalls wird es dann gefährlich: Bei einem Aufprall mit Tempo 50 „wiegt“ jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein etwa 30 Kilogramm schweres Kind wird also zu einem 900-Kilogramm-Koloss. Deshalb ist das Risiko für Kinder ohne passenden Kindersitz, bei einem Unfall tödliche oder schwerste Verletzungen zu erleiden, siebenfach höher. Die Polizei will mit ihren Kontrollen das Leid, das durch solche Unfälle entsteht, vermeiden helfen. Unter [www.gib-acht.im-verkehr.de](http://www.gib-acht.im-verkehr.de) gibt die Polizei auch praktische Tipps, welche Alternativen es zu Elterntaxis gibt. Denn das Kind zur Schule zu fahren und abzuholen sollte aus Sicht der Polizei die Ausnahme sein. „Kindern wird so die Chance genommen, die Teilnahme am Straßenverkehr zu üben. Sie werden verunsichert, statt sie für das Leben selbstbewusster zu machen“, sagt die Polizei. Kinder könnten zum Beispiel in Gruppen gehen, anfangs noch begleitet von Erwachsenen oder älteren Schülern.

„Die Polizei wird ihren Teil dazu beitragen, dass die Kinder sicher unterwegs sind. Aber Sicherheit geht alle an, deshalb muss auch jeder seinen Teil dazu beitragen“, ermuntert die Polizei alle, sensibel ins neue Schuljahr zu starten.

### Corona-Hilfe für gemeinnützige Vereine:

#### Antragsverfahren beim Regierungspräsidium Tübingen gestartet

Seit 1. September 2020 können gemeinnützige Vereine und zivilgesellschaftliche Organisationen in Baden-Württemberg, die durch die Corona-Krise unverschuldet in Not geraten sind oder zu geraten drohen, gemäß § 52 der Abgabenordnung als steuerbegünstigt anerkannt sind und die dem Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg angehören, beim Re-

gierungspräsidium Tübingen Anträge für eine finanzielle Hilfe stellen. Die Fördersumme beträgt maximal 12.000 Euro pro Verein. Insgesamt stehen 15 Millionen Euro zur Verfügung. Die Anträge werden, ihre Vollständigkeit vorausgesetzt, nach der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Eine Fördermöglichkeit besteht etwa für Nachbarschaftshilfen, Offene Hilfen, Tafelvereine, Selbsthilfevereine, Betreuungsvereine, Mehrgenerationenhäuser, Vereine und freie Träger der Kinder- und Jugendarbeit/Träger der freien Jugendhilfen, Familien- und Mütterzentren, Migrantenvereine und -organisationen, Vereine und Organisationen im Bereich der Demokratieförderung, Frauen- und Kinderschutzhäuser, gemeinnützige Träger der Schwangerschaftsberatung, Vereine im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung sowie solche im Bereich der Wohnungslosenhilfe.

Die Fördermittel können bis spätestens 31. Oktober 2020 (Posteingang beim Regierungspräsidium Tübingen) unter Anwendung der Anleitung auf dem Service-Portal Baden-Württemberg unter <https://www.service-bw.de/web/guest/leistung/-/sbw/CoronaHilfen+fuer+Vereine+beantragen-6004285-leistung-0> beantragt werden. Bei der Antragstellung der Fördermittel muss zunächst ein Servicekonto angelegt werden. Sowohl die Voraussetzungen als auch das Verfahren werden dort im Einzelnen detailliert erläutert.

#### Hintergrundinformationen:

Weitere Informationen wie etwa Antworten zu häufig gestellten Fragen finden Sie auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter [https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Seiten/Corona-Hilfe\\_Vereine.aspx](https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Seiten/Corona-Hilfe_Vereine.aspx).

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

#### Gottesdienstordnung für die Zeit vom 12.09.2020 – 20.09.2020

#### 24. Sonntag im Jahreskreis

- |             |               |
|-------------|---------------|
| 1. Lesung:  | Sir 27, 30-28 |
| 2. Lesung:  | Röm 14, 7-9   |
| Evangelium: | Mt 18, 21-35  |

#### Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Ummendorf:	UD
Fischbach:	FB
Jordanbad:	JB
Schweinhausen:	SH
Hochdorf:	HD
Unteressendorf:	UE

#### Samstag, 12.09.2020

UD: 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse  
(† Adelbert Scheil, † Annemarie und † Heinrich Walz, † Otto und † Maria Hepp und verstorbene Angehörige, nach Meinung)

#### Sonntag, 13.09.2020

UD: 09.45 Uhr **Festgottesdienst** – Kreuzbergfest mit Abordnung des Musikvereins, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche  
FB 18.00 Uhr Eucharistiefeier im Freien

JB:	09.45 Uhr	Eucharistiefeier
SH:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
HD:	10.00 Uhr	Familiengottesdienst - Wortgottesfeier - mit Schulranzensegnung
UE:	11.00 Uhr	Eucharistiefeier

### Dienstag, 15.09.2020

UD:	08.45 Uhr	Rosenkranz für Priesternachwuchs
	09.15 Uhr	Eucharistiefeier († Benedikt Keck, † Maria Köhler, † Adelbert Haag)

### Mittwoch, 16.09.2020

UD:	14.00 Uhr	Rosenkranz in der Pfarrkirche
-----	-----------	-------------------------------

### Donnerstag, 17.09.2020

HD:	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
UE:	19.00 Uhr	Rosenkranz

### Samstag, 19.09.2020

UD:	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse Gest. Jahrtag für Prälat Hofele und für die lebenden und † Wohltäter des Kreuzbergs, † Christa Braun und † Claudia Notz, † Franz Schuster und † Anni Strehle, † Karl Heyel, † Hans und † Dora Baier, † Markus Baier, † Agathe Weng, † Maria Schneider)
-----	-----------	--

### Sonntag, 20.09.2020

UD:	09.45 Uhr	Wortgottesfeier
JB:	09.45 Uhr	Eucharistiefeier
SH:		Kein Gottesdienst
HD:	10.00 Uhr	Wortgottesfeier
UE:	09.00 Uhr	<b>Erstkommunionfeier</b> der Kinder aus Hochdorf
	10.30 Uhr	<b>Erstkommunionfeier</b> der Kinder aus Schweinhausen und Interessendorf

### Pfarrbüro wieder geöffnet

Das Pfarrbüro hat wieder geöffnet. Bitte tragen Sie bei Ihrem Besuch einen Nasen- und Mundschutz und beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln.

Öffnungszeiten:

Dienstag:	8.00 durchgehend bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Montag und Mittwoch	geschlossen

### Pfarramt Ummendorf

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf  
Tel. 07351/24453  
Fax 07351/31602  
E-Mail: St.Johann.Ummendorf@drs.de  
www.seelsorgeeinheit-heimat-bischof-sproll.de

Pfarrer Jürgen Sauter  
Tel. 07351/24453  
E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Kirchenpflegerin Silke Best  
E-Mail: silke.best@drs.de

### Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805  
Stellvertreterin: Frau Steller, Tel. 07351/181676



mit **SCHULRANZEN-SEGNUMG**,  
Bringt eure Ranzen und Kindergarten-Taschen mit!

## Kirchliche Mitteilungen

### Gedanken zum Fest Kreuzerhöhung

Das Fest *Kreuzerhöhung* geht auf das 4. Jahrhundert zurück: Helena, die Mutter Kaiser Konstantins, hat im Heiligen Land das Kreuz Christi entdeckt und an jenem Tag der Öffentlichkeit präsentiert.

Liebe Mitchristen!

„*Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!*“ – Diese Redewendung ist Ihnen bestimmt bekannt und so mag es wohl auch dem britischen Naturwissenschaftler Fred Hoyle zu seinen Lebzeiten ergangen sein. Sie wurde zu einem Treppenwitz der Geschichte: Sir Fred Hoyle, ein großer Physiker und Mathematiker, lehnte die Theorie von George Lemaitre, ebenso Physiker und katholischer Priester, ab. Dieser postulierte, dass das Universum einen Anfang habe – dass es sich immer noch in einer gewaltigen Expansion befände. Hoyle lehnte das als Anhänger der *Stady-Statte-Theorie* (dt. Gleichgewichtstheorie) mit den Worten „*What's that? – „Big bang?“*“ (dt. Was ist das? – Ein großer Knall?) ab – das Universum sei schon immer da. Und so gab er dieser Theorie den Namen, den heute schon Grundschüler kennen: Die *Urknalltheorie*. So hat der, welcher abgelehnt hat, unfreiwillig durch den griffigen Titel genau das Gegenteil erreicht.

Parallelen zu diesem historischen Ereignis könnte man auch beim Hohen Rat und namentlich Pontius Pilatus wiederfinden: Eigentlich war der Titel *INRI* (Jesus Nazarenus Rex Judaerorum – Jesus von Nazareth, König der Juden) als Verurteilung und Verbrechensangabe gedacht. Der Vorwurf: Die Auflehnung gegen Rom, gegen den Machtanspruch des römischen Kaisers.

Aber weshalb König der Juden? Wenn andere Jesus als „Sohn Davids“ bezeichneten, ist dies auch genau so gemeint. David ist *der* König Israels, denn sein Königshaus soll immer Bestand haben. David ist der Gesalbte (lat. Christus) des Herrn, denn durch Salbung empfing er die Königswürde. Das hätte Pilatus wohl nicht gedacht, dass aus seinem Verurteilungstext (vgl. Johannesevangelium Kapitel 19, Vers 22) die Königsproklamation wird und die Christen noch 2000 Jahre später seinen Namen nennen. Ein merkwürdiges Königtum ist es schon, das Königtum des Jesus von Nazareth. Die Erhöhung geschieht in der Erniedrigung – eben anders als gedacht. Die Herrschaft und Souveränität zeigen sich in der Zurücknahme der Macht bis zum Äußersten. Christus, der gute Hirte, gibt sein Leben für die Schafe. Verbunden mit dem Bild vom Hirten ist auch ein Nachgehen: Christus geht dem Verlorenen nach. Die Versöhnungsinitiative kommt von Gott und das obwohl doch der Mensch gefehlt hat – anders als gedacht. Anders als gedacht auch die Erfahrung in unserem Leben:



Wir flehen in Bitte und Gebet inständig und nichts passiert oder es wird sogar noch schlimmer. Es passiert genau das Gegenteil von dem, was wir erhofft haben. Wir fragen uns nicht selten wie die Jünger im Boot: „Herr, kümmerst es dich nicht?“

Erneut gibt es eine Umdeutung: Das Kreuzzeichen, eigentlich ein Werkzeug, um das Leben der Menschen möglichst grausam zu beenden, wird Zeichen der Rettung und Heilung, die dann doch kommt. Sei es nur, dass wir in den Katastrophen unseres Lebens doch immer wieder neue Energie zum Weitergehen finden. Wenn das nicht auch unsere Erfahrung gewesen wäre, wäre dieses Zeichen nicht zum Segenszeichen geworden – eben anders als gedacht. Das Zeichen des Kreuzes deuten wir vielleicht ebenso, dass unser Heil viel größer und schöner ausfällt, als wir es uns jemals vorstellen konnten und können.

Einen gesegneten Sonntag  
Ihr Pfarrer Jürgen Sauter

### Kreuzbergfest in Ummendorf

**Am Sonntag, 13. September 2020** feiert die katholische Kirchengemeinde das alljährliche Fest der „Kreuzerhöhung“. Der Gottesdienst **beginnt um 9.45 Uhr im Freien vorder Kapelle** (bei schlechtem Wetter/Regen in der Pfarrkirche). Die Kirchenmusikerin Frau Ehrig wird mit einer Abordnung des Musikvereins Ummendorf die musikalische Umrahmung übernehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet **kein** gemütliches Beisammensein statt.

Eine Anmeldung zum Gottesdienst ist **nicht** erforderlich. Achten Sie bitte auf die Hinweise des Ordnungsdienstes und halten Sie beim Gang zum und vom Berg die erforderlichen Abstände ein, dabei wird ein Mund- und Nasenschutz empfohlen. Nehmen Sie bitte nur auf den ausgewiesenen Stellen Ihre Sitzplätze auf der Bank ein. Im Freien wird für zusätzlichen Sonnenschutz gesorgt. Die Sitzordnung darf also keinesfalls verändert werden.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir in diesem Jahr das Kreuzbergfest, aufgrund der Corona-Pandemie, leider mit Einschränkungen und Ordnungsmaßnahmen feiern müssen. Aber wir sind froh, dass es überhaupt möglich ist. Der kath. Kirchengemeinderat und die Vorstandschaft des FÖ Kreuzberg freuen sich auf Ihren Besuch und Ihre Mitfeier!

Kath. Kirchengemeinde Hochdorf

### Familiengottesdienst mit Schulranzensegnung am Sonntag, 13.09.2020 um 10:00 Uhr in Hochdorf

Der letzte Sonntag der Ferien - Neueinschulung und Rückkehr in den Schul- und Kindergarten-Alltag steht bevor.

Diese Zeit unter den Segen Gottes zu stellen - dazu sind alle Kinder mit ihren Eltern beim Familiengottesdienst besonders eingeladen.

Bringt eure Ranzen und Kindergartentaschen einfach mit in den Gottesdienst.

Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst im Pfarrgarten neben der Kirche statt. Bitte Sitzgelegenheit (Picknickdecke, Klappstuhl) mitbringen.

Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Kirche.

Voranzeige

### Kleidersammlung für die Mission (Aktion Hoffnung)

Die nächste Kleidersammlung für die Mission findet statt am **Freitag, 25. September 2020**. Bitte legen Sie die Altkleider **bis 15:00 Uhr** an der Straße bereit. Es wird **kein Altpapier** mehr angenommen. Die Ansprechpersonen in den Gemeinden sind:

- für Schweinhausen: Markus Maucher, Tel. 933 981
- für Hochdorf: Franz Popp, Tel. 1210
- für Unteressendorf: Siegfried Reich, Tel. 555 95 26.

## Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Evangelisches Pfarramt

Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf

Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de

Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr

*Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter*

*www.evangelisch-in-biberach.de.*

### Vertretung in dringenden Fällen:

**Pfarramt Friedenskirche Biberach**

Tel. 07351 9403;

Mail pfarramt.biberach.friedenskirche@elkw.de

### Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 2

### Gottesdienst

Am Sonntag, 13. September gestaltet Pfarrer Albrecht Schmieg den Gottesdienst in der Versöhnungskirche um 10:30 Uhr.

### Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat der Versöhnungskirche tagt am Dienstag, 15. September um 19:30 Uhr in öffentlicher Sitzung, u. a. zu den Themen Veränderungen in den Regelungen zur Öffnung des Gemeindezentrums, Planungen zur Investitur und den Konfirmationen.

## Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf



### Abteilung Fußball

#### Ergebnis SGM Muttensweiler/Hochdorf I

SGM Muttensweiler/Hochdorf: FV Biberach II

2:1

Torschützen: Oliver Mayer 2\*

### Spielbericht:

Am vergangenen Sonntag startete die SGM Muttensweiler/Hochdorf nach langer coronabedingter Pause nun endlich in die neue Saison. Die SGM begann gegen den technisch sehr starken FV Biberach nervös und geriet in der 27. Minute in Rückstand. Erst gegen Ende der ersten Halbzeit kam die Heimelf besser ins Spiel und Oliver Mayer zirkelte quasi mit dem Pausenpfeif, einen Freistoß zum Ausgleich ins Kreuzfeld. Nach der Pause hatte die SGM nun deutlich mehr Zugriff auf die Partie und erneut Oliver Mayer war es, der die Elf von Coach Oli Schwarz, durch einen an Alexander Thyroff verursachten Foulelfmeter in Führung brachte. Nur weitere 7 Minuten später wurde dem FV Biberach ein Strafstoß zugesprochen, den Keeper Julian Gebhart mit samt Nachschuss, formidabel entschärfte. Nach einem Pfofen bzw. Lattentreffer auf beiden Seiten, blieb es am Ende beim etwas glücklichen SGM Sieg.

Ein Sieg der Moral, die SGM zeigte den größeren Siegeswillen, setzte sich so am Ende durch und startete erfolgreich in die neue Saison.

**Aufstellung:**

Julian Gebhart, - Paul Winter, Nico Siegler, Oliver Mayer, Jakob Winter, - Leo Gnanndt, Christian Werner, Patrick Ruß, Louis Ruß, Marius Zeh, - Alexander Thyroff  
Eingewechselt: Fabian Fels, Robin Widmann, Christoph Moser, Marius Bader

**Vorschau:**

Am kommenden Sonntag steht die nächste schwere Aufgabe bevor. Man gastiert man beim letztjährigen Tabellenzweiten der SGM Erlenmoos/Ochsenhausen. Das Spiel findet auf dem Hauptspielfeld/Kloster Ochsenhausen statt. Dann bestreitet auch die Reserve ihr Pflichtspieldebüt in dieser Saison.

Sonntag, 13.09.2020, 13.15 Uhr

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen Reserve: SGM Muttensweiler/Hochdorf Reserve

Sonntag, 13.09.2020, 15:00 Uhr

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen: SGM Muttensweiler/Hochdorf

**Abteilung Jugendfußball****Vorbereitungsspiele der SGM D-Jugend****Samstag, 12.09.2020**

15:30 Uhr SGM D II - SGM Renhardsweiler in Hochdorf

17:00 Uhr SGM D I - SGM Mittelbiberach in Hochdorf

**Donnerstag, 17.09.2020**

17:15 Uhr SGM Rissegg II - SGM D II in Rissegg

18:30 Uhr SGM Rissegg I - SGM D I in Rissegg

**Samstag, 19.09.2020**

10:00 Uhr SGM D II - FV Bad Schussenried II in Muttensweiler

11:30 Uhr SGM D I - FV Bad Schussenried I in Muttensweiler

Beginn ist **um 20:00 Uhr** im Gemeindehaus in Unteresendorf.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Aktuelle Mitgliederzahlen
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Dirigenten
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Satzungsänderung  
§ 21 Datenschutzregelungen
11. Verschiedenes (Wünsche, Anträge)

Anträge zur Generalversammlung sind bis **spätestens 22.09.2020** schriftlich beim 1. Vorsitzenden Andreas Bitterwolf einzureichen.

Zur Generalversammlung sind alle Musikerinnen, Musiker und Ehrenmitglieder, sowie Freunde und Gönner des Musikvereins herzlich eingeladen. Wir bitten die aktuell geltenden Corona- bzw. Abstandregeln einzuhalten.

Die Vorstandschaft

## Vereinsnachrichten aus Unteresendorf

### Musikverein Unteresendorf

**Förderverein des Musikvereins Unteresendorf****Einladung zur Generalversammlung**

Am **Dienstag, 29.09.2020** findet die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Unteresendorf e.V. statt. Beginn ist **um 19:30 Uhr** im Gemeindehaus in Unteresendorf.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Satzungsänderung  
§ 2 Zweck  
§ 8 Datenschutzregelungen
7. Verschiedenes

Zur Generalversammlung sind unsere Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner herzlich eingeladen. Wir bitten die aktuell geltenden Corona- bzw. Abstandregeln einzuhalten. Die Vorstandschaft

**Musikverein Unteresendorf****Einladung zur Generalversammlung**

Am **Dienstag, 29.09.2020** findet die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins Unteresendorf 1763 e.V. statt.

## Impressum

**Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung Hochdorf  
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf  
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23  
Web: [www.gemeinde-hochdorf.de](http://www.gemeinde-hochdorf.de)

**Herstellung und Vertrieb:**

Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim  
Tel.: 07154 8222-0 | [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

1. Bürgermeister-Stellvertreterin Margit Geiger
2. Bürgermeister-Stellvertreter Claus Rief
3. Bürgermeister-Stellvertreterin Stefanie Reich

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**

Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Tobias Pearman |  
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Tel. 07154 8222-0 | [info@duv-wagner.de](mailto:info@duv-wagner.de)

**Redaktionsschluss**

Montag, 16:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 16,00 Euro Printversion  
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

MIT ALLER  
KRAFT  
GEGEN DEN KREBS

[www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de)

 Deutsche Krebshilfe  
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

SPENDENKONTO IBAN:  
DE65 3705 0299 0000 9191 91





# Druck + Verlag **WAGNER**

Seit 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

## Anzeigenauftrag

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) **Hochdorf**

Kalenderwoche

per Fax 07154 8222 - 15 | per Mail anzeigen@duv-wagner.de

**Anzeigentext** (Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Die Anzeige soll erscheinen** (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre (zzgl. € 5,-)
- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. \_\_\_\_\_ mm hoch (**Mindesthöhe 30 mm**)

**Abbuchungsermächtigung**

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen

**Auftraggeber**

Firma / Vor- und Zuname

Geschäftsform / Geschäftsführer

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

IBAN

BIC

Bank

Ort / Datum, Unterschrift

**Einwilligungserklärung:**

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider.

- Ich bin damit einverstanden \*  
\* Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

**Bitte beachten Sie:**

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

# Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

**2-spaltig / 40 mm**

**19,20 €** exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:  
 $40 \text{ mm} \times 0,48 / 0,68 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$   
**Farbpreis 27,20 € exkl. MwSt.**

**2-spaltig / 90 mm**

**43,20 €** exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:  
 $90 \text{ mm} \times 0,48 / 0,68 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$   
**Farbpreis 61,20 € exkl. MwSt.**

**2-spaltig / 50 mm**

**34,00 €** exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:  
 $50 \text{ mm} \times 0,48 / 0,68 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$   
**Farbpreis 34,00 € exkl. MwSt.**

**2-spaltig / 80 mm**

**38,40 €** exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:  
 $80 \text{ mm} \times 0,48 / 0,68 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$   
**Farbpreis 54,40 € exkl. MwSt.**

**2-spaltig / 70 mm**

**33,60 €** exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:  
 $70 \text{ mm} \times 0,48 / 0,68 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$   
**Farbpreis 47,60 € exkl. MwSt.**

**4-spaltig / 50 mm**

**48,00 €** exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:  
 $50 \text{ mm} \times 0,96 / 1,36 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$   
**Farbpreis 68,00 € exkl. MwSt.**



# NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.

**Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!**

Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.



Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf [www.polizei-bw.de/notruffax](http://www.polizei-bw.de/notruffax) und auf [www.im.baden-wuerttemberg.de](http://www.im.baden-wuerttemberg.de) unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

### Wichtig beim Schreiben von SMS

Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!

Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

**Polizei** (aus allen Netzen)  
**01522 / 1 807 110**

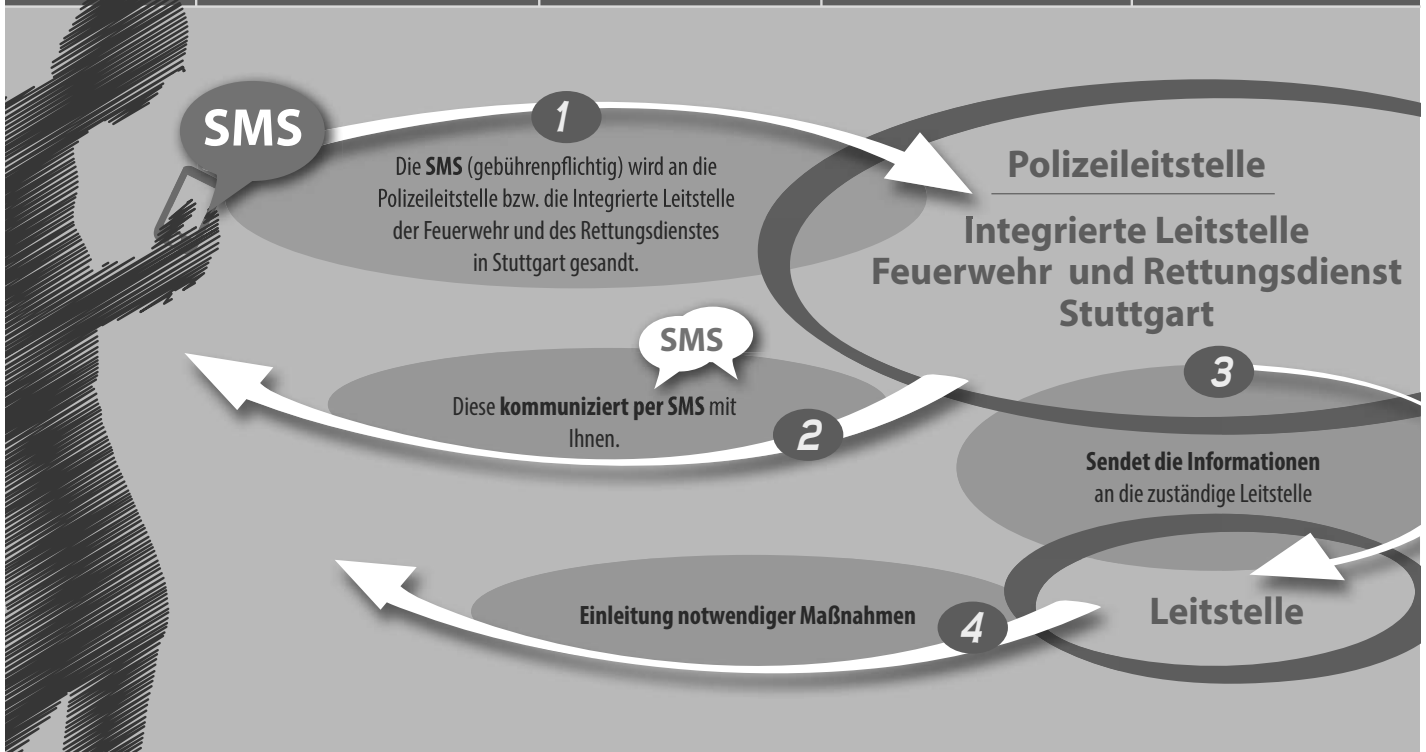
**Feuerwehr/  
Rettungsdienst**  
(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1/Vodafone D2  
**99 0711 / 216-77112**

Telefonica (O2/E-Plus)  
**329 0711 / 216-77112**

**Notruf-Fax**  
**110 oder 112**

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig...)	Was ist passiert ? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.
----------	---	--	---	--





7		4		6		8	1	5
3		1	8	2		9		
5		9	1	4		6		
	1		3	8	4			6
	4			7		3	8	1
8	3		6	1	2			
	5	2	4		8	7		
		3	7		1	2	4	
	7	8				1	5	9

© DEIKE PRESS

**Sudoku leicht**

Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sie in jedem Neunerblock, jeder Reihe und jeder Spalte genau ein Mal vorkommen.

Lösung:

7	2	4	9	6	3	8	1	5
3	6	1	8	2	5	9	7	4
5	8	9	1	4	7	6	3	2
9	1	7	3	8	4	5	2	6
2	4	6	5	7	9	3	8	1
8	3	5	6	1	2	4	9	7
1	5	2	4	9	8	7	6	3
6	9	3	7	5	1	2	4	8
4	7	8	2	3	6	1	5	9

**Kleine Preise – große Wirkung**  
Werbung im Amtsblatt

**GESUNDHEIT**

**Tagestreff**  
Seniorentagespflegen

- Seniorentagespflege
- Persönliche Betreuung
- Vielfältige Aktivitäten
- Familiäre Atmosphäre

**Wussten Sie, dass die Pflegekasse den Besuch in der Tagespflege bezahlt? Wir informieren Sie gerne!**

<b>Tagestreff in Birkenhard</b> Haldenweg 7 88447 Birkenhard Tel. 0 73 51 / 2 99 87 81	<b>Tagestreff in Hochdorf</b> Hauptstraße 33 88454 Hochdorf Tel. 0 73 51 / 2 99 87 81	<b>Tagestreff in Schemmerhofen</b> Industriestraße 23 88433 Schemmerhofen Tel. 0 73 56 / 950 960 0
---	--	---

Weitere Informationen zu unserer Tagespflege erhalten Sie unter [www.tagestreff.de](http://www.tagestreff.de)

**GESCHÄFTSANZEIGEN**

**TANZSCHULE DESWEEMÈR**  
Biberach | Aulendorf | Ravensburg | Weingarten | Friedrichshafen

Jetzt anmelden für die neuen  
**TANZKURSE,  
FITNESSKURSE  
UND BALLETTKURSE**

[www.tanz-schule.info](http://www.tanz-schule.info) · Telefon 07351/47 40 50  
E-Mail: [tanzschule@desweemer.de](mailto:tanzschule@desweemer.de)

**Dance world**

**IMMOBILIENMARKT**

**KASTELL MASSIVHAUS**

Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe  
**völlig individuell, wertbeständig und massiv**

Wohngesundes Bauen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise mit dem natürlichen Baustoff Blähton

- kurze Bauzeit
- atmungsaktiv
- besonderes Raumklima
- hoch wärmedämmend
- hohe Brandschutzklasse
- hoher Schallschutz
- Schutz vor elektromagnetischer Strahlung

Ihr Bauberater vor Ort:  
Ronka Hinz 0 75 53 / 6 35 6

KASTELL GmbH • 72519 Verringenstadt • Gunzenhofstraße 9 • Tel. 07577/309-0

**Die 1. Adresse...**

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

**KFZ-MARKT**

**OPEL ZERTIFIZIERTE Gebrauchtwagen**

- 100 Punkte Qualitätscheck
- 12 Monate Fahrzeug Garantie\*
- HU / AU mind. 18 Monate
- 12 Monate Mobilitätsschutz\*
- Individuelle Finanzierung

**Corsa-E „Color Edition“**, EZ. 03/19, 11.000 km, 64 KW/90 PS, schwarz-met., Sitz-/Lenkradheiz., PDC vo.+hi., Radio IntelliLink, Bluetooth, Alu, Klima heizbare Frontscheibe, uvm. **11.850,- €**

**Astra K Lim. „120 Jahre“**, EZ. 04/19, 9.000 km, 92 KW / 125 PS, schwarz-met., Sitz-/Lenkradheiz., Alu, PDC vo.+hi., Frontkamera, dunkle Scheiben, BC, Klima, Tempomat, Radio 4,0 IntelliLink, Bluetooth, u.v.m.. **17.180,- €**

**Astra-K SportsTourer „120 Jahre“**, EZ. 07/19, 14.000 km, 110 KW / 150 PS, schwarz-met., PDC vo. + hi., BC, Navi900 IntelliLink, Klima, Sitz-/Lenkradheiz., AGR-Sitze, Alu, Rückfahrkamera, u.v.m. **17.980,- €**

**Grandland X Automatik „Innovation“**, EZ 07/19, 21.000 km, 96 KW / 130 PS, 8-Stufen-Automatik, grau-met., Alu, LED-Scheinwerfer, LED-Heckleuchten, Navi 900 IntelliLink, Keyless Open, Rückfahrkamera, Sitz-/Lenkradheiz., PDC vo. + hi., heizbare Frontscheibe, u.v.m. **23.950,- €**

**Insignia GrandSport 2,0 Diesel „Innovation“**, EZ 09/19, 16.000 km, 125 KW/ 170 PS, abalonerweiss-met., AFL-LED Scheinwerf., Rückfahrkamera, Navi 4,0 IntelliLink, Sitz-/Lenkradheiz., Frontkamera, Alu, OPC-Line-Paket, Klimaautomatik, heizbare Frontscheibe, u.v.m. **23.450,- €**

**Crossland X „Innovation“**, EZ. 12/19, 1.300 km, 96 KW / 130 PS, arktisblau-met, Dach in schwarz, Rückfahrkamera, Frontkamera, Alu in schwarz, Radio 4,0 IntelliLink, Klimaautomatik, LED-Scheinw., PDC vo. + hi., Tempomat u.v.m. **18.850,- €**

**AUTO Gebhart GmbH**  
Ludwig-Gaab-Str. 4 | 88427 Bad Schussenried | 07583 / 2422  
info@auto-gebhart.de | www.auto-gebhart.de

\*gemäß unserer jeweiligen Bedingungen